

PYJAMAS ALL DAY –
Kuschelige Pyjamas
von Indian Affairs
sind das perfekte
Geschenk



INDIAN AFFAIRS FAIR FASHION



FAIR FASHION

AUTHENTISCH NACHHALTIG –
DAGMAR VON TSCHURTSCHENTHALER,
GRÜNDERIN DES LABELS „INDIAN
AFFAIRS“, HAT DAS THEMA FAIR FASHION
AUF EIN NEUES LEVEL GEBRACHT ...

*Fair
produziert*



tion, Transparenz und Respekt gegenüber Natur und Mensch. Die gesamte Wertschöpfungskette wird transparent offengelegt: faire Bedingungen, ein angemessener Lohn sowie das Verbot von Kinderarbeit.

Doch Fair Fashion ist nicht nur für den Hersteller ein Begriff, sondern auch für den Konsumenten. Aber wie kann man sicher sein, dass Kleidung nachhaltig produziert und frei von Schadstoffen ist? Es lohnt es sich, hierfür auf bestimmte Siegel zu achten. Relativ weit verbreitet und dabei zuverlässig sind das GOTS-Siegel, die Label von IVN, Fairtrade und Öko-Text.

Bei der Herstellung meiner Online-Shop Produkte folge ich natürlich auch den Prinzipien der Fair Fashion. Die Produkte werden in Familienunternehmen in Jaipur und Noida unter Einhaltung eines hohen Sozialstandards produziert, die unter anderem Kinderarbeit verbietet. Alle genähten Artikel werden in einer Schneiderei in Jaipur gefertigt. Die durchgehende, ganzjährige Beschäftigung mit einem fairen Gehalt sichert den Schneidern ein Einkommen für ihre Familien. Auch eine Zero-Waste Produktion und eine entsprechende Verpackung gehören dazu. Sehr wichtig war immer das Material: reine, hochwertige Baumwolle, um eine Hautfreundlichkeit zu garantieren. Bis heute kümmere ich mich selbst um den Stoff-Einkauf, um sicher zu sein, dass es sich dabei um Bio-Baumwolle handelt. Im Jahr 2000 erfüllte ich mir einen Traum mit der Gründung meines Münchner Unternehmens. Der Name „Indian Affairs“ bedeutet so viel wie Indische Dinge. Ich entschied mich, zeitlose Kindermode und Nachtwäsche, vor allem Pyjamas für Kinder, fertigen zu lassen.

PYJAMAS ALL DAY LONG

Was gibt es Schöneres, als den ganzen Tag im Pyjama zu verbringen? Am Wochenende kommt es oft vor, dass wir die Zeit vergessen, uns vom Bett aufs Sofa kuscheln, dort frühstücken, Bücher lesen und es uns so richtig gemütlich machen. Und gerade die bevorstehenden Adventwochenenden und die Weihnachtsfeiertage laden dazu ein. Eine gute Idee, sich mit einem neuen Pyjama zu belohnen oder seinen Liebsten damit eine Freude zu bereiten.

Wir haben euch in der letzten Ausgabe diese faszinierende Frau bereits vorgestellt; nun möchten wir euch Dagmars Sicht, ihre Mission und die Entstehung ihres ganz besonderen Online-Shops näherbringen:

„Bereits in den 1980er-Jahren etablierte sich der Begriff Fair Fashion im Sprachgebrauch, in einer Zeit, in der Fast Fashion durch die hohe Nachfrage nach billiger, schneller Modetrends immer stärker in den Mittelpunkt rückte. Dieser Trend sollte die Modebranche bis heute grundlegend verändern.

Das schreckliche Rana-Plaza-Unglücks rüttelte Millionen Menschen wach und rief die Fashion Revolution ins Leben. Ein neues Bewusstsein entstand. Der Hashtag #whomademyclothes war geboren. Gegen die katastrophalen Zustände in der Modeindustrie formierte sich eine Bewegung. Innerhalb kurzer Zeit begannen Menschen rund um die Welt, sich Gedanken über die eigene Kleidung zu machen. Wo kommt sie her, wer produziert sie, welche Auswirkungen hat sie auf meine Gesundheit?

Fair Fashion steht für nachhaltige Mode, verbunden mit einem bewussten Kaufverhalten. Es ist der Wandel zu mehr Verantwor-